



Preisverleihung im Gedenken an Irma Jansa: (von links) GMD Patrik Ringborg, die Preisträger Hee Saup Yoon und Ulrike Schneider, Stifter Harald Jansa und Juror Hubert Dapp. Foto: Marina Sturm

Kasseler Opernsänger geehrt

Irma-Jansa-Gesangspreis an Ulrike Schneider und Hee Saup Yoon

KASSEL. Zwei Sänger aus dem Kasseler Opernensemble sind in diesem Jahr Preisträger des zum dritten Mal vergebenen Irma-Jansa-Gesangspreis: die Mezzosopranistin Ulrike Schneider und der Bass Hee Saup Yoon. Die Preisverleihung fand am vergangenen Samstag im Anschluss an die „Vorstellung im Opernhaus statt.

Ulrike Schneider erhält den Preis für ihre herausragende Leistung als Klytämnestra in Richard Strauss Oper „Elektra“. Hee Saup Yoon wird für seine bravourösen Verkörperungen der Hauptrolle in Mozarts „Le nozze di Figaro“ (Figaros Hochzeit) und die Partien Frère Laurent und Einsiedler in Gounods „Roméo et Juliette“ ausgezeichnet.

Stifter des Irma-Jansa-Preises ist Harald Jansa, der diesen Preis im Angedenken an seine verstorbene Mutter Irma ins Leben gerufen hat, um deren hundert Jahre währendes, der Musik und dem Gesang gewidmetes Leben zu ehren. Harald Jansa hat den mit 3000 Euro dotierten Preis, der in diesem Fall geteilt wurde, auf jeweils 2000 Euro aufgestockt. (w.f.)



16.5.17